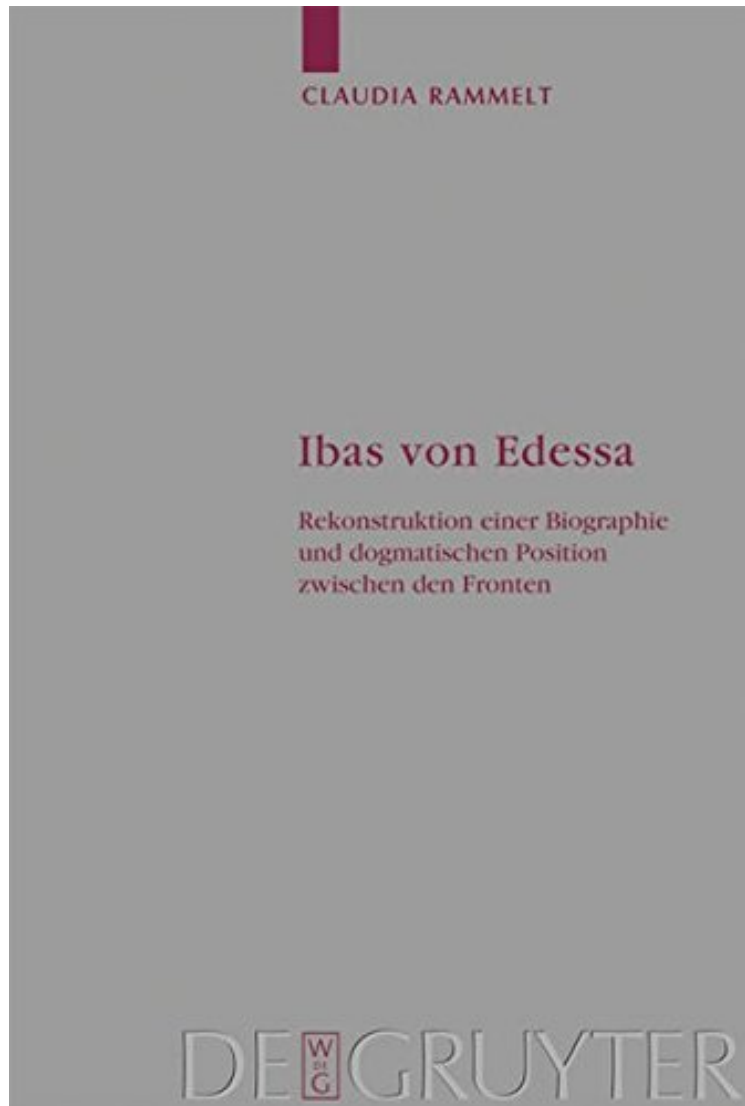


(Free and download) Ibas von Edessa: Rekonstruktion einer Biographie und dogmatischen Position zwischen den Fronten (Arbeiten zur Kirchengeschichte, Band 106)

Ibas von Edessa: Rekonstruktion einer Biographie und dogmatischen Position zwischen den Fronten (Arbeiten zur Kirchengeschichte, Band 106)

Von Claudia Rammelt

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



 **Download**

 **Read Online**

Produktinformation -Verkaufsrang: #5250320 in BcherVerffentlicht am: 2008-05-20Erscheinungsdatum: 2008-05-20Abmessungen: 9.25 x 6.50b x 1.00l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe354 Seiten | File size: 76.Mb

Von Claudia Rammelt : Ibas von Edessa: Rekonstruktion einer Biographie und dogmatischen Position zwischen den Fronten (Arbeiten zur Kirchengeschichte, Band 106) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ibas von Edessa: Rekonstruktion einer Biographie und dogmatischen

Position zwischen den Fronten (Arbeiten zur Kirchengeschichte, Band 106):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Informative Studie zu Ibas von Edessa mit aktuellem Bezug!
Von Lebens- und Lesefreude
Edessa hat(te) viel zu bieten, wie ein anderes Buch der Autorin deutlich vor Augen fhrt. Ibas von Edessa (435-457) ist ein berhmter Sohn und Bischof der Stadt. Berhmtheit erlangte durch einen Brief an den Perser Mari, durch den er nicht unproblematisch den christologischen Streit seines Jahrhunderts herausforderte.
Claudia Rammelt, Theologin in Thringen, legt hier mit ihrer Mnchener Dissertation eine insgesamt ansprechende und anregende Studie zum edessenischen Bischof vor. Ihre Quellenkunde ist sehr profund und ihr Umgang mit den Fakten professionell, auch wenn es sprachlich bzw. begrifflich an einigen Stellen htte genauer sein knnen. Sie signalisiert von der ersten bis zur letzten Seite, dass Kirchengeschichte der Alten Kirche nicht langweilig sein muss. Sie schildert anschaulich dogmen- und kirchenhistorische Herausforderungen, Fragen und Fakten, insbesondere im Blick auf Chalcedon und die Christologie. Dass der Terminus "Monophysitismus" nicht unproblematisch ist, htte wenigstens erwht werden mssen. Schn ist jedoch, wie bei Claudia Rammelt auch die regionale Kirchengeschichte und die Philosophie der stlichen Mittelmeerwelt eine hervorgehobene Rolle spielt.
Die Dissertation malt auf weit ber 300 Seiten ein Bild von Ibas von Edessa, das zur Reflexion ber eigene berzeugungen und berlegungen zur kumene einldt. Ob man gleich so weit gehen muss, bisherige Verurteilungen fallen zu lassen, steht auf einem anderen Blatt. Auch in der Kirche muss nicht Harmonie zum Dogma werden!
Eine insgesamt ansprechende Studie zur Alten Kirche mit aktueller Relevanz.
Empfehlenswert!

Kurzbeschreibung
With his letter to the Persian Mari, Ibas of Edessa (457) got caught up between the millstones of the different dogmatic positions in the 5th century Christological conflict. This monograph on the Bishop of Edessa creates a vivid picture of a neglected chapter in church history and the history of dogma. In a unique manner, it combines regional aspects with the history of ideas in the Eastern Mediterranean. The resultant picture of Ibas invites a reassessment of traditional prejudices in the ecumenical discussion.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Claudia Rammelt,
Ludwig-Maximilians-Universitt Mnchen.